

## 1.10.2015 Programm

---

09.15	Begrüssung durch Dr. Claudia Hänzi, Amt für soziale Sicherheit Solothurn  Dr. Christoph Mattes, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Basel <b>Einführung in das Tagungsthema: Warum eine Befreiung von Schulden auch für Arme notwendig und sinnvoll ist</b>
09.45–10.30	Prof. Dr. Georg Kodek, Wirtschaftsuniversität Wien <b>Der Privatkonkurs in Österreich: Funktionsweise, Wirkungen und Verfahrensprobleme</b>
10.30–11.00	<b>Pause</b>
11.00–12.00	Prof. Dr. Isaak Meier, Universität Zürich <b>Die Entschuldung von Privatpersonen im schweizerischen Recht</b>
12.00–13.30	<b>Mittagessen (Stehlunch) und Kaffee</b>
13.30–14.00	Prof. Dr. Nicolas Jeandin, Universität Genf <b>Eine Restschuldbefreiung in der Schweiz aus Gläubigerperspektive</b>
14.00–14.30	Thomas Winkler, Betreibungsamt der Stadt Dietikon <b>Eine Restschuldbefreiung in der Schweiz aus Sicht der Konkurs- und Betreibungsbeamten</b>
14.30–15.00	Sébastien Mercier, Dachverband Schuldenberatung Schweiz <b>Eine Restschuldbefreiung in der Schweiz aus Sicht der Schuldenberatung</b>
15.00–15.20	<b>Pause</b>
15.20–16.40	<b>Podium: Ist eine Restschuldbefreiung in der Schweiz politisch umsetzbar?</b> Moderation: Prof. Dr. Carlo Knöpfel, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Basel  – Isabelle Bindschedler, Caritas Schweiz – Hansruedi Brügger, Verband Schweizerischer Inkassotreuhandinstitute – Bea Heim, Nationalrätin SP Schweiz und Präsidentin Dachverband Schuldenberatung Schweiz – Andrea Mauro Ferroni, Kantonales Sozialamt Graubünden, Präsident Beratende Kommission der Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren SODK – Dr. David Rüetschi, Bundesamt für Justiz
16.40	Tagungsresümee Prof. Dr. Isaak Meier, Universität Zürich Ausblick Dr. Christoph Mattes, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Basel
16.45	Tagungsende

---